

Vorlage Nr. 24/0010

Federf. Stadamt: Büro der Bürgermeisterin

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss	Bürgermeisterin Weist	Kenntnisnahme	26.02.2024	

öffentliche Sitzung

Betrifft:
Sachstandsbericht Unterausschuss Digitalisierung

Begründung:

Update Digitalisierungsmaßnahmen

Die Entwicklungsschritte der vergangenen zwei Jahre wurden grob skizziert. Dabei wurde aufgezeigt, wie die weitere Planung aussieht. So sind insbesondere im Bereich der Verwaltungsdigitalisierung einige Digitalisierungsmaßnahmen umgesetzt oder eingeleitet worden, welche den Verwaltungsalltag erleichtern und modernisieren. Dadurch lassen sich zeitgemäße Arbeitsformen und -konzepte realisieren. Im Bereich der Digitalisierung der Services für Bürger:innen konnten mit dem Relaunch der städtischen App erste Projekte umgesetzt werden. Für das laufende Jahr stehen mit dem Relaunch der Internetseite, der Einrichtung einer Scanstelle, der Einführung von RFID in der Bücherei gleich mehrere Großprojekte an.

Update DMS und RWF

Der derzeitige Stand des Rollouts des Dokumentenmanagementsystems (DMS) und des elektronischen Rechnungsworkflows (RWF) wurde vorgestellt. Waren es Ende des Jahres 2021 noch 6 angeschlossene Abteilungen, waren Ende 2023 bereits 22 Abteilungen ans DMS und den RWF angeschlossen. Von der grundsätzlichen Prozessoptimierung, über die Möglichkeit Posteingänge vollständig zu digitalisieren bis hin zu der Möglichkeit, Bescheide zukünftig auch online zuzustellen, bieten diese beiden zentralen Systeme der Verwaltung vielfältige Möglichkeiten, den Arbeitsalltag und die Kommunikation zu den Bürger:innen zu vereinfachen. Gleichzeitig kann eine optimierte

Mitzeichnungen					
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerin/Beigeordnete:	Beigeordnete:	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Raumnutzung vorgenommen werden, welche u.a. die Möglichkeit des mobilen Arbeitens berücksichtigt.

Vorstellung Terminvereinbarungstool

Das Terminbuchungstool „Calenso“ soll den Prozess der Terminvereinbarung für Bürger:innen komfortabler und flexibler gestalten. So können Bürger:innen künftig unabhängig von Öffnungszeiten online Termine vereinbaren, und sich per Mail oder SMS daran erinnern lassen. Auf Seiten der Mitarbeitenden entfallen hierdurch die telefonischen Terminabsprachen, sowie die Kommunikation per E-Mail, wodurch Freiräume für andere Aufgaben geschaffen werden.

Mit Blick auf die unterschiedlichen Anwendungsfälle der Fachämter, lässt sich diese Web-Anwendung flexibel einsetzen und bietet Datenschutzkonformität und Rechtssicherheit. Zunächst soll der Einsatz des Tools in Zusammenarbeit mit einem Amt pilotiert werden, bevor es auf weitere relevante Bereiche ausgerollt wird.

Diskussion und Ausblick

Zum Abschluss wurde darauf hingewiesen, dass die nächste Sitzung des Unterausschusses am 23.05.2024 um 16 Uhr stattfindet. Hierbei sollen unter anderem der Status der zentralen Scanstelle, sowie der Entwicklungsstand der neuen städtischen Homepage vorgestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

keine wesentliche Klimarelevanz

Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

keine negative oder eine positive Klimawirkung

Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

eine negative Klimawirkung

Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Die Bürgermeisterin



- Bettina Weist -

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: